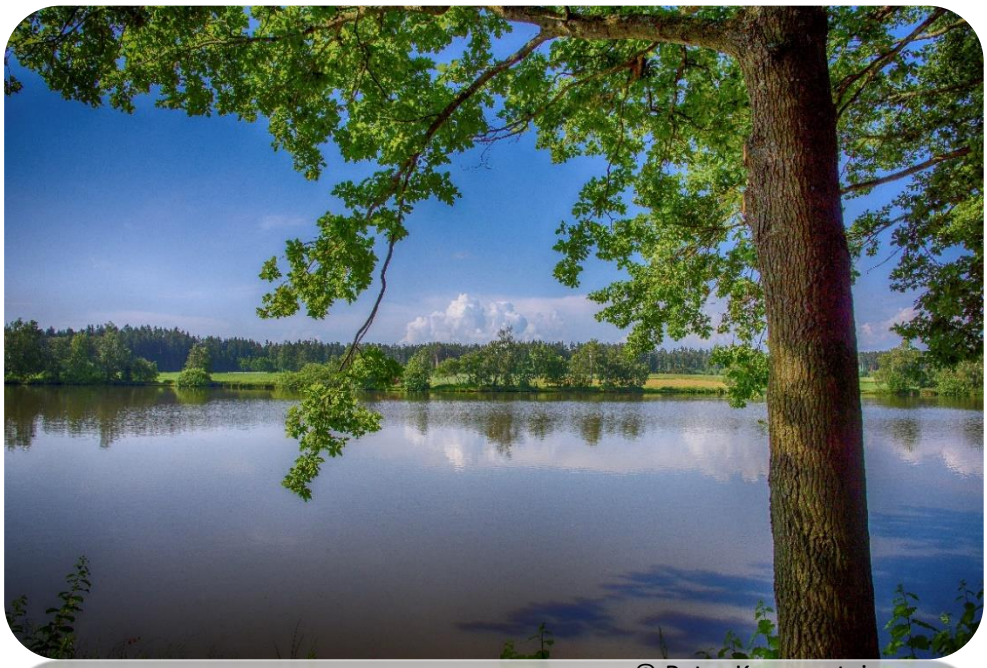
Postentgelt bar bezahlt

Nachrichten der Marktgemeinde

HIRSCHBACH



© Peter Koppensteiner

Ausgabe

März 2024

INHALT

- Vorwort des Bürgermeisters
- Abschied von Rainald Schäfer als BGM
- Kennenlernen des neuen Bgm im Kiga
- Kennenlernen des neuen Bgm in der VS
- Info Musikschulverband
- Foto-Aufruf
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst
- Apotheken- Bereitschaftsdienst
- Rechnungsabschluss 2023
- Abfallwirtschaft
- Säuberungsaktion – Aktion „Frühjahrsputz 2024“
- Wasserversorgung
- Mitteilung der EVN Wasser
- Energieberatung
- Klimaticket
- EEG-Sonnenstrom für Hirschbach
- Photovoltaikanlagen Hirschbach
- Energieberatung Kleinregion
- Veranstaltungen
- Jugendtaxi/Seniorentaxi
- Baugrundstücke und Häuser zu verkaufen
- Hunde – unsere felligen Familienmitglieder
- Anmeldung
- Sachkundenachweis
- Haftpflichtversicherung
- Abmeldung
- Lageplan – Mistkübel
- NÖ Zivilschutzverband -Bärlauch
- Raiffeisenbank Vitis
- Wir gratulieren …

Gesegnete Ostern

wünschen Ihnen
der Bürgermeister,
der Gemeinderat und
die Bediensteten
der Marktgemeinde Hirschbach

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hirschbach, 3942 Hirschbach. Für den Inhalt verantwortlich: der Bürgermeister.

MARKTGEMEINDE
HIRSCHBACH
...wild drauf?!

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger,

geschätzte „Hiaschbäcka“!

Es ist mir wirklich eine große Ehre, an Sie heute das erste Mal als neuer Bürgermeister unserer kleinen aber feinen Gemeinde, meine Worte richten zu dürfen.

Diese möchte ich gerne dazu nutzen, um mich vorzustellen und die wichtigsten Stationen meines bisherigen Lebens, und meine Ziele als Bürgermeister, zu erläutern.

Ich lebe seit meiner Geburt in Hirschbach, bin in 2. Ehe verheiratet, habe eine erwachsene Tochter, und beruflich habe ich – nach der Ausbildung zum Volksschullehrer an der PädAK Strebersdorf – den Weg als Vermessungstechniker eingeschlagen.

Neben meiner Passion als Segler, bin ich im kulturellen Leben in Hirschbach als Kapellmeister Stv. der Blasmusikkapelle, als Sänger von „double4voices“ und als Obmann des Männerchores Hirschbach tief verwurzelt, und habe auch als Teil der Kabarettgruppe „KawaReh“ bereits einige Jahre Hirschbach über die Landesgrenzen hinweg als „Kulturhauptstadt des nördlichen Waldviertels“ bekannt gemacht.

In der Gemeinderatssitzung vom 09. Jänner 2024 wurde ich von der Mehrheit der Mitglieder zum Bürgermeister unserer Marktgemeinde gewählt. Davor war ich 4 Jahre lang als Gemeinderat tätig, und konnte einiges an Erfahrung in der täglichen Gemeindearbeit sammeln.

Bürgermeister einer Gemeinde zu sein bedeutet neben der Verantwortung für mich auch eine gewisse Ehre! Besonders, weil Hirschbach über die Gemeindegrenzen hinweg, als Vorzeigegemeinde in sehr vielen Belangen bekannt ist. Genau darum freue ich mich, mit vollem Elan ans Werk zu gehen, und viele neue Ideen mit dem Team des Gemeinderates über Parteigrenzen hinweg zu realisieren. Ich bin davon überzeugt, dass wir die künftigen Herausforderungen, die in diesen schwierigen Zeiten – Stichwort Ukraine, Israel, Teuerung – auf uns warten, gemeinsam im Sinne unserer Gemeinde und der Bevölkerung meistern werden.

Ich kann auf ein erfahrenes Team von Gemeinderätinnen und Gemeinderäten aller Fraktionen zurückgreifen, ebenso sind im Gemeindeamt, im Kindergarten und in der Volksschule motivierte Mitarbeiter beschäftigt, die gewissenhaft für unsere Marktgemeinde arbeiten.

Mein Ziel als Bürgermeister möchte ich so definieren: ich möchte, dass sich Jung und Alt in unserer Gemeinde wohlfühlt. Das Miteinander hat für mich oberste Priorität, in einem Ort wie Hirschbach ist es wichtig, dass man das Gespräch sucht und ein offenes Ort für jeden hat. Die Kinder und Jugendlichen sollen in Hirschbach alle Möglichkeiten vorfinden um später sagen zu können: „do is´ schön, do hob i a unbeschwerte Kindheit verbrocht, do möcht´ i bleibn!“ Und die älteren Semester unter uns sollen mit dem gleichen Stolz auf ein erfülltes Leben zurückblicken können und sagen: „Es is schön bei uns in Hirschbach, und i bin froh, dass i mein Leben do hob leben kennan!“

Ein besonderes Anliegen ist es mir, meinem Vorgänger Bgm. a. D. Rainald Schäfer zu danken. Rainald war 11 Jahre als Bürgermeister, und davor 2 1/2 Jahre als Vizebürgermeister für die Gemeinde tätig, und hat viele zukunftsorientierte Projekte in dieser Zeit umgesetzt. Die Spuren seiner Amtszeit werden immer zu sehen sein, und die Fußstapfen, die er hinterlässt sind groß – ich werde versuchen, sie so gut es mir möglich ist - auszufüllen. Rainald, vielen herzlichen Dank für Deinen Einsatz für

unsere schöne Gemeinde, und ich freue mich auf Deine weitere Unterstützung bei den kommenden Projekten!
Abschließend möchte ich noch um Verständnis bitten, dass ich mich, gerade jetzt zu Beginn meiner Amtstätigkeit mit den vielen neuen Aufgaben und Herausforderungen, erst einarbeiten muss. Bitte seien Sie nachsichtig mit mir, wenn ich nicht für alle Probleme oder Anfragen sofort eine Lösung parat habe, oder nicht jede Veranstaltung persönlich besuchen kann. Ich trete das Amt des Bürgermeisters mit größtem Respekt und Hochachtung an, und möchte Hirschbach in eine gute Zukunft führen. Trotzdem übe ich meinen Beruf als Vermessungstechniker, wenn auch reduziert, weiterhin aus, und auch meiner Familie möchte ich die Zuwendung und Zeit widmen, die sie verdient.

Ich darf mich jetzt schon für Ihr Vertrauen und ihre Mithilfe bedanken, und freue mich wirklich, Bürgermeister unserer kleinen, aber feinen Gemeinde sein zu dürfen!

Euer Bürgermeister

Abschied von Rainald Schäfer als Bürgermeister

Die Kindergartenkinder besuchten am 19.12.2023 Bgm. Rainald Schäfer zum Abschied am Gemeindeamt und brachten ihm ein Präsent vorbei.

Hirschbach, März 2024
Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hirschbach, Bahnstraße 48, 3942 Hirschbach
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Guntmar Müller, 3942 Hirschbach, Saalstraße 225
Redaktion: VB Astrid Schwertberger, Tel. 02854/34420
Fotorechte: Marktgemeinde Hirschbach, wenn nicht anders angegeben
Blattlinie: Die Zeitung dient der Marktgemeinde Hirschbach zur Information der Bevölkerung über amtliche, kulturelle und gesellschaftliche Mitteilungen und das aktuelle Geschehen in der Marktgemeinde. Die inhaltliche Verantwortung, die Entscheidung, welche Beiträge platziert werden und ob sie gekürzt werden liegt bei der Redaktion. Namentlich gekennzeichnete Beiträge externer Autoren bleiben in deren inhaltlicher Verantwortung.

Redaktion- und Anzeigenschluss der nächsten Ausgabe: Mi., 29. Mai 2024

Kennenlernen des neuen Bürgermeisters im Kindergarten

Besuch des gelernten Volksschullehrers und neuen Bürgermeisters in der Volksschule

Gemeindeverband Musikschule Vitis

Allentsteig - Echsenbach - Göpfritz/Wild - Hirschbach
Schwarzenau - Vitis - Waidhofen/Thaya Land - Windigsteig
Musikschulbüro: 3902 Vitis, Hauptplatz 16, Tel. 02841/8214-14
office.ms@vitis.gv.at www.musikschulverband.vitis.at

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Lerne auch DU ein Musikinstrument

sei kreativ – Musizieren mit Freude & Freunden
... jetzt anmelden und Platz sichern !
... über 30 Hauptfächer zur Auswahl
Schnupperstunden (... auch für mehrere Instrumente)
sind mit individuellen Terminvereinbarungen möglich

Anmeldung zum Musikschulunterricht Schuljahr 2024/2025

Ab April liegen in den Stadt-/Gemeindeämtern der Verbandsgemeinden die Anmeldeformulare für die Anmeldung zum Musikschulunterricht für das Schuljahr 2024/2025 auf und sind auf der Homepage abrufbar.

Anmeldung bis spätestens 31. Mai 2024

Die Musikschulleitung ist bemüht, **alle fristgerecht eingelangten Anmeldungen entsprechend zu berücksichtigen**, behält sich jedoch aufgrund der zu erfüllenden gesetzlichen Vorgaben sowie bei Überschreitung der Kapazitäten für bestimmte Fächer eine Reduzierung der gewünschten Unterrichtseinheiten bzw. eine Abweisung von SchülerInnen vor (Aufnahme in eine Warteliste).

Formulare

Für den Unterricht können auch einige **kindgerechte Leihinstrumente**, wie zum Beispiel Klarinette, Waldhorn, Posaune, Kindertuba, Cello usw. zur Verfügung gestellt werden.

NEU: für bestimmte Mangelinstrumente gibt es 10 % Ermäßigung im 1. Lernjahr!

0664/366 93 62 oder musikschule@vitis.gv.at

www.musikschulverband.vitis.at

Elementare Musikpädagogik:
Musik-Minis (Eltern-Kind-Gruppe vom 1. bis zum 3. Lebensjahr)
Elementares Musizieren (3. bis 6. Lebensjahr)

Holzblasinstrumente:	Blockflöte, Altblockflöte, Querflöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon
Blechblasinstrumente:	Flügelhorn, Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba
Tasteninstrumente:	Steirische Harmonika, Akkordeon, Klavier, Kirchenorgel, Keyboard
Saiteninstrumente:	Violine, Viola, Violoncello, Hackbrett, Harfe, Gitarre, E-Gitarre, Bassgitarre
Schlaginstrumente:	Schlagzeug, Schlagwerk, Xylophon/Glockenspiel
Weitere Fächer:	Gesang (Modern), Chorische Stimmbildung, Dirigier- und Ensembleleitung
Ergänzungsfächer:	Musikkunde, Jugendorchester, Schlagwerk-, Popular-Ensemble, Volksmusikensemble, Klarinetten-Ensemble, Blechbläser-Ensemble, ...

Tag der Musikschulen 2024

Infotag & Instrumente ausprobieren
Samstag, 4. Mai 2024
Allentsteig: 9.30-11.00 Uhr, Musikschule, Hauptstraße 24
Vitis: 15.00-16.30 Uhr, Haus der Musik & Kultur, Schoberdorfstr. 1
Die LehrerInnen stellen ihre Instrumente vor, diese dürfen auch ausprobiert werden
Volksmusik LIVE! im Haus der Musik & Kultur, Vitis
17.00 Uhr, Konzert zur Vorbereitung auf den NÖ Volksmusikwettbewerb

Konzert Göpfritz
Montag, 29. April, 18.00 Uhr, Kulturstadl Göpfritz

Konzert Vitis
Mittwoch, 8. Mai, 19.00 Uhr, Haus der Musik und Kultur

Konzert Hirschbach
Dienstag, 14. Mai, 18.30 Uhr, Kleinkunstbühne

Konzert Waidhofen-Land & Windigsteig
Donnerstag, 16. Mai, 18.00 Uhr, Gemeindesaal Windigsteig

Konzert Echsenbach
Donnerstag, 23. Mai, 18.00 Uhr, GH Klang

Konzert Schwarzenau
Samstag, 8. Juni, 10.00 Uhr, Musikerheim Gr. Haselbach

Konzert Allentsteig
Samstag, 8. Juni, 14.00 Uhr, Landesklinikum Allentsteig

VERBANDSKONZERT im Kulturstadl Göpfritz
Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr. *„Wir habens drauf!“*

Annika lernt das 1. Jahr Tenorhorn
„Am Talentetag in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien habe ich verschiedene Instrumente ausprobiert.
Das Tenorhorn hat mich dabei am meisten interessiert. Mir gefällt der schöne Klang und dass ich mit so einem großen Instrument überhaupt spielen kann.“

Foto- Aufruf

Die Marktgemeinde Hirschbach bekommt mit April 2024 eine neue Homepage und geht mit der Gem2go App online. Hierfür, sowie für die Gemeindenachrichten, suchen wir laufend tolle Fotos aus unterschiedlichen Perspektiven von unserem schönen Ort Hirschbach. Wer Interesse hat und sich freut, wenn sein Bild veröffentlicht wird, kann uns sehr gerne Fotos an gemeinde@hirschbach.gv.at schicken (JPG-Format in hoher Auflösung).

Bitte zur Kenntnis nehmen, dass wir als Marktgemeinde Hirschbach die Rechte zur Veröffentlichung für die Bilder bekommen. Siehe als Beispiel das Titelbildfoto dieser Ausgabe der Gemeindenachrichtigen.

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Datum April	Ärztesprengel Hirschbach, Hoheneich, Waldenstein, Kirchberg/Walde	Ärztesprengel Allentsteig, Vitis, Windigsteig, Echsenbach, Schwarzenau, Göpfritz/Wild	Zahnärztlicher Notfalldienst (9.00 – 13.00 Uhr)
1.April	Dr. HOFMANN Martin Schrems Tel. 02853/77300	Dr. PISTRACHER Karl Vitis Tel. 02841/8202	Dr. med. dent. ZAIDAN Mohammad Basel Kirchberg/Walde Tel. 02854/611 11
6-7. April	Dr. ÖSTERREICHER & Dr. SCHÄFER OG Gmünd Tel. 02852/52400	Dr. KOPPENSTEINER Ursula Göpfritz/Wild Tel. 02825/8444	Dr. med. univ. BEER Thomas Waidhofen/Th. Tel. 02842/52667
13.-14. April	Dr. PREIßL Christoph Kirchberg/Walde Tel. 02854/203	Dr. ZOBERNIG Walter Schwarzenau Tel. 02849/27227	Dr. med. dent. ROSTAMZADEH Amir Naser Litschau Tel. 02865/50178
20.-21. April	Dr. STAUFFER Dietmar Gmünd Tel. 02852/20480	Dr. DANZINGER Karl Allentsteig Tel. 02824/2609	Dr. KERN Lothar Zwettl Tel. 02822/51888
27.-28. April	Dr. WIDY Moschgan Verena Schrems Tel. 02853/76330	Dr. BERGER & Dr. FIDI OG Windigsteig Tel. 02849/2407	Dr. med. univ. BEYRER Stephan Krems/Donau Tel. 02822/52968

Datum Mai	Ärztesprengel Hirschbach, Hoheneich, Waldenstein, Kirchberg/Walde	Ärztesprengel Allentsteig, Vitis, Windigsteig, Echsenbach, Schwarzenau, Göpfritz/Wild	Zahnärztlicher Notfalldienst (9.00– 13.00 Uhr)
1.Mai	Dr. VITOVEC Georg Gmünd Tel. 02852/53737	Dr. KOPPENSTEINER Ursula Göpfritz/Wild 02825/8444	Dr. med. dent. TOTH Peter Thaya Tel. 02842/546 32
4.-5. Mai	Dr. ZAWIA Yosry Hoheneich Tel. 02852/52300	Dr. PISTRACHER Karl Vitis Tel. 02841/8202	Dr. med. univ. SCHWÄGERL- TÜRSCHENREUTH. Xenia Zwettl Tel. 02822/52968
9. Mai	Dr. GRUBÖK Martin Schrems Tel. 02853/76780	Dr. BERGER & Dr. FIDI OG Windigsteig 02849/2407	DDDr. med. dent. univ. scient. MÜLLER-Anna Zwettl Tel. 02822/20920
11.-12. Mai	Dr. KRANZLER Klemens Gmünd Tel. 02852/51278	Dr. ZOBERNIG Walter Schwarzenau Tel. 02849/27227	DDDr. med. dent. univ. scient. MÜLLER-Anna Zwettl Tel. 02822/20920

18.-19. Mai	Dr. HOFMANN Martin Schrems Tel. 02853/77300	Dr. KOPPENSTEINER Ursula Göpfritz/Wild 02825/8444	Dr. med. dent. SADEGHYAR Abdulah Allentsteig Tel. 02824/224 94
20. Mai	Dr. ÖSTERREICHER & Dr. SCHÄFER OG Gmünd Tel. 02852/52400	Dr. KOPPENSTEINER Ursula Göpfritz/Wild Tel. 02825/8444	Dr. med. Dent. STANEK-LEMP Vera Horn Tel. 02983/3239
25.-26. Mai	Dr. PREIßL Christoph Kirchberg/Walde Tel. 02854/203	Dr. BERGER & Dr. FIDI OG Windigsteig Tel. 02849/2407	MR Dr. med. dent. Univ. Dr. med. Dent. BILEK Michael Hoheneich Tel. 02852/51860
30. Mai	Dr. STAUFFER Dietmar Gmünd Tel. 02852/20480	Dr. ZOBERNIG Walter Schwarzenau Tel. 02849/27227	Dr. med. dent. STANEK-LEMP Vera Horn Tel. 02982/3239

Datum **Juni**	**Ärztesprengel Hirschbach, Hoheneich, Waldenstein, Kirchberg/Walde**	**Ärztesprengel Allentsteig, Vitis, Windigsteig, Echsenbach, Schwarzenau, Göpfritz/Wild**	**Zahnärztlicher Notfalldienst (9.00 – 13.00 Uhr)**
1.-2. Juni	Dr. WIDY Moschgan Verena Schrems Tel. 02853/76330	Dr. DANZINGER Karl Allentsteig Tel. 02824/2609	Dr. med. dent. KHEMIRI Veronika Schwarzenau Tel. 02849/27141
8.-9. Juni	Dr. VITOVEC Georg Gmünd Tel. 02852/53737	Dr. ZOBERNIG Walter Schwarzenau Tel. 02849/27227	DI Dr. med. dent. FIETZ Klaus Zwettl Tel. 02822/53568
15.-16. Juni	Dr. ZAWIA Yosry Hoheneich Tel. 02852/52300	Dr. PISTRACHER Karl Vitis Tel. 02841/8202	Dr. med. dent. ROSTAMZADEH Amir Naser Litschau Tel. 02865/50178
22.-23. Juni	Dr. GRUBÖK Martin Schrems Tel. 02853/76780	Dr. BERGER & Dr. FIDI OG Windigsteig Tel. 02849/2407	Dr. KERN Lothar Zwettl Tel. 02822/51888
29.-30. Juni	Dr. KRANZLER Klemens Gmünd Tel. 02852/51278	Dr. KOPPENSTEINER Ursula Göpfritz/Wild Tel. 02825/8444	Dr. med. dent. ZAIDAN Mohammad Basel Kirchberg/Walde Tel. 02854/61111

Hinweis:
Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.
Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohlichen Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an den Wochenenden oder Feiertragen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

Bereitschaftsdienständerungen vorbehalten!

Quellenangabe: Prakt. Ärzte: www.arztnoe.at
Zahnärzte: www.noezz.at

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Laut der neuen Arbeitszeitrichtlinien der EU ist der wöchentliche Bereitschaftsdienst von Apotheken nicht mehr möglich.

***Stadtapotheke Schrems**, Mag. pharm. Fürnkranz KG, 3943 Schrems, Hauptplatz 6, Tel. 02853 / 77235*

***Apotheke Heidenreichstein**, 3860 Heidenreichstein, Schremser Straße 18, Tel. 02862 / 52228.*

***Apotheke Gmünd I**, „Zum Auge Gottes", 3950 Gmünd, Stadtplatz 37, Tel.: 02852 / 52304-0*

***Apotheke Gmünd II**, Mag. pharm. Isabella Kitzler OHG, 3950 Gmünd, Schubertplatz 21,Tel.: 02852 / 52666*

***Apotheke Litschau**, 3874 Litschau, Stadtplatz 75, Tel. 02865 / 278*

Alle Angaben ohne Gewähr. Bereitschaftsdienständerungen vorbehalten!

DEMENZ SERVICE NOE

NÖ DEMENZ-HOTLINE 0800 700 300

Demenz Info-Point Gmünd
im Kundenservice der ÖGK
Hamerlinggasse 25, 3950 Gmünd

Termine 2024

jeden 1. Mittwoch im Monat von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	03.01.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Februar	07.02.2024	12:00 – 14:00 Uhr
März	06.03.2024	12:00 – 14:00 Uhr
April	03.04.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Mai	01.05.2024	**entfällt**
Juni	05.06.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Juli	03.07.2024	12:00 – 14:00 Uhr
August	07.08.2024	12:00 – 14:00 Uhr
September	04.09.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Oktober	02.10.2024	12:00 – 14:00 Uhr
November	06.11.2024	12:00 – 14:00 Uhr
Dezember	04.12.2024	12:00 – 14:00 Uhr

Österreichische Gesundheitskasse

NOE GUS

Rechnungsabschluss 2023

Gemäß § 38 der NÖ. Gemeindeordnung möchten wir Ihnen einen kurzen Überblick über den Rechnungsabschluss 2023 der Marktgemeinde Hirschbach geben.

Ergebnishaushalt 2023

Einnahmen in €		**Gruppe**	**Ausgaben in €**
72.130,74	0	Vertretungskörper u. Verwaltung	371.826,72
862,60	1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.972,97
33.971,91	2	Unterricht, Erziehung, Sport, Kindergarten	202.774,20
2.115,88	3	Kunst, Kultur, Kirchliche Angelegenheiten	22.198,36
10,00	4	Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	123.949,56
0,00	5	Gesundheit, Krankenhaus	161.761,27
194.111,00	6	Straßenbau, Verkehr	101.358,66
25.759,12	7	Wirtschaftsförderung	107.540,02
410.916,10	8	Dienstleistungen	384.124,75
793.917,80	9	Finanzwirtschaft incl. Abwicklung Vorjahre	1.390,42
1,533.795,15		**Gesamt**	**1,480.796,93**

Nettoergebnis 52 998,22

Haushaltspotential 2023 416.020,08

Einnahmen in €		**Projekt**	**Ausgaben in €**
264.651,05	1	Straßenbau	257.905,31
35.352,80	2	Erhaltung Güterwege	35.352,80
73.707,31	7	Abwasserbeseitigung	73.707,31
14.519,15	16	Wasserversorgungsanlage	14.519,15
39.709,77	18	Bauhof	39.709,77
161.000,00	24	PV-Anlagen	161.000,00
588.940,08		**Gesamt**	**582.194,34**

Schuldenstand 2023

Schuldenart 1	Anfangsstand	215.170,69
	Rückzahlung 2023	23.479,31
	Endstand 2023	191.691,48
Schuldenart 2	Anfangsstand	747.605,54
	Rückzahlung 2023	89.605,62
	Endstand 2023	657.999,92
Schuldenart 3	Anfangsstand	161.000,00
	Endstand 2023	161.000,00
Gesamtschulden per 31.12.2023		**1,010.691,40**

Abfallwirtschaft

Säuberungsaktion – Aktion „Frühjahrsputz 2024“

Die Marktgemeinde lädt alle Gemeindebürger herzlich zur Teilnahme an der Aktion „Stopp Littering“ ein.

Samstag, 13. April 2024 in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr

- nur bei schönem Wetter -

Treffpunkt: **Schloßhof bei der Volksschule**.

Lassen wir gemeinsam unsere Gemeinde vor Sauberkeit erstrahlen!

Als Dankeschön wartet im Anschluss ein kleiner Imbiss im Bauhof.

Die Preisliste beim Altstoffsammelzentrum wurde Gemeindeverband angepasst:

Entsorgungskosten Altreifen

Die Entsorgungskosten für Altreifen betragen für

PKW Reifen ohne Felge	€	4,00
PKW Reifen mit Felge	€	8,00
Traktorreifen	€	40,00

Auf die Rücknahmeverpflichtung des Handels wird hingewiesen.
Die Abrechnung erfolgt über die jeweilige jährliche gemeindeweise Abrechnung.

Entsorgungskosten Bauschutt

Die Entsorgungskosten für Bauschutt betragen:

20 l (Mörteleimer)	€	2,00
50 l (Scheibtruhe)	€	5,00

Die Verrechnung erfolgt ebenso über die jeweilige jährliche gemeindeweise Abrechnung.

Mit freundlichen Grüßen

GV Bezirk Gmünd
DI Martin Koppensteiner

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abfallgebührenhebung Bezirk Gmünd 3945 Hohenelch

Bankverbindung: Raiffeisenbank Oberes Waldviertel
IBAN: AT66 3241 5000 0602 4400 BIC: RLNWATWWOWS

die NÖ Umweltverbände

Wir machen's einfach.

Trinkwasseruntersuchung – Ergebnis

QUALITÄTSLABOR Niederösterreich | **Prüfbericht** | Akkreditierung Austria A 0213 ISO/IEC 17025

Fortsetzung von QNÖ PB WA2024000218

PROBENENTNAHME

gemäß DIN ISO 5667-5 und EN ISO 19458.

WA2024000167 PNST.7 Chlordioxidanlage Unterlembach, nach Desinfektion

Probenehmer:	Christina Cermak, Michael Brunner
Datum Uhrzeit:	31.01.2024 09:35
Wetterverhältnisse bei der Probenahme:	bedeckt
Lufttemperatur bei der Probenahme:	-1°C
Wetterverhältnisse vor Probenahme*:	wechselhaft
Ort der Probenahme:	3962 Unterlembach 65
Entnahmestelle:	Probenahmehahn nach Aufbereitung
nähere Beschreibung:	Aufbereitetes Mischwasser der Brunnen 1 bis 15 des Brunnenfelds Unserfrau-Altweitra, nach Desinfektion und Reinwasserbecken, Probennahmehahn an der Ablaufleitung, Aufbereitungsanlage Unterlembach auf Parz.Nr. 644 und 650/2 KG Unterlembach
Wasseraufbereitung, Desinfektion:	Enteisenung, Entmanganung, Ozonung, Aktivkohlefilter, Chlordioxidanlage
Probenmenge,Gebinde:	2 x 0,5 L sterile, verschraubbare Kunststoffflaschen mit Natriumthiosulfat (Mikrobiologie); 1 x 0,25 L + 1 x 0,5 L verschraubbare Kunststoffflaschen (Chemie)
Art der Probenahme:	Sieb/Perlator nicht vorhanden, Vorspülung bis Temperaturkonstanz, Auslass abgeflammt
Probentransport:	Qualitätslabor Nö, gekühlt
Eingangsdatum, Uhrzeit:	31.01.2024 10:00

PRÜFERGEBNISSE

Untersuchung von 31.01.2024 bis 08.02.2024

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akkr	Norm
Wasser - Sensorische Untersuchungen						
Aussehen, VM		**o.B.**			a	ÖNORM M 6620
Geruch, VM		**leicht nach Chlor**			a	ÖNORM M 6620
Geschmack		**o.B.**			a	ÖNORM M 6620
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	**0**	100		a	ISO 6222
Koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	KBE/ml	**0**	20		a	ISO 6222

QUALITÄTSLABOR Niederösterreich | **Prüfbericht** | Akkreditierung Austria A 0213 ISO/IEC 17025

Fortsetzung von QNÖ PB WA2024000218

Parameter	Einheit	Ergebnis	Indikator-parameter	Parameter-wert	Akkr	Norm
Wasser - Mikrobiologische Parameter						
Coliforme Bakterien in 250ml	KBE/250ml	**0**	0		a	ISO 9308-1
Escherichia coli in 250ml	KBE/250ml	**0**		0	a	ISO 9308-1
Enterokokken in 250ml	KBE/250ml	**0**		0	a	ISO 7899-2
Pseudomonas aeruginosa in 250ml	KBE/250ml	**0**	0		a	ISO 16266
Clostridium perfringens in 250ml	KBE/250ml	**0**	0		a	ISO 14189
Wasser - Physikalische Parameter						
Wassertemperatur, VM	°C	**9**	25		a	DIN 38404-4
pH-Wert, VM		**7,4**	6,5 - 9,5		a	ISO 10523 mod.
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C, VM	µS/cm	**326**	2500		a	ÖNORM 27888
Spektrales Absorptionsmaß bei 436 nm, unfiltriert	m-1	**<0,1**	0,5		a	ISO 7887
Wasser - Aufbereitungsparameter						
Chlordioxid, VM	mg/l	**0,11**	0,4		n	
Chlorit, VM	mg/l	**0**	0,2		n	
Wasser - Chemische Standarduntersuchungen						
Gesamthärte	°dH	**8,5**			a	DIN 38409-6
Carbonathärte	°dH	**4,0**			a	DIN 38409-7
Calcium	mg/l	**55**	400		a	ÖNORM EN ISO 14911
Magnesium	mg/l	**3,5**	150		a	ÖNORM EN ISO 14911
Natrium	mg/l	**13**	200		a	ÖNORM EN ISO 14911
Kalium	mg/l	**2,3**	50		a	ÖNORM EN ISO 14911
Eisen	mg/l	**<0,010**	0,200		a	ÖNORM EN ISO 11885
Mangan	mg/l	**0,0025**	0,0500		a	ÖNORM EN ISO 11885
Ammonium	mg/l	**0,03**	0,5		a	ÖNORM EN ISO 14911
Nitrat	mg/l	**8,9**		50	a	ISO 10304-1
Nitrit	mg/l	**<0,01**		0,1	a	ISO 10304-1
Chlorid	mg/l	**48**	200		a	ISO 10304-1

Klimaticket

Wie viele schon wissen, hat die Marktgemeinde Hirschbach wieder 2 der begehrten Klimatickets zum Verleih angekauft.

Hier die Eckdaten:

- Das Ticket kann pro Person 2x im Monat über das Reservierungsportal ausgeliehen werden.
- In diesem Portal ist ersichtlich, wann und wie viele der Tickets noch frei sind.
- Durch die Registrierung im Reservierungsportal werden 4 Tage vor und nach dem reservierten Tag die Daten der anderen Nutzer sichtbar (Namen und Kontaktdaten). Somit kann sich jeder direkt mit den anderen Nutzern zusammenreden, wann und wie die Übergabe erfolgen soll. So ist keiner an die Zugfahrzeiten oder die Gemeindeöffnungszeiten gebunden. Grundsätzlich muss jedoch der Erhalt des Klimatickets in einer Liste am Gemeindeamt unterschrieben werden.
- Das Ticket kann bei höherem Bedarf auch über die Gemeinde reserviert werden, sofern kurzfristig noch ein Ticket frei sein sollte.
- Das Ticket kann für Wien, Burgenland und Niederösterreich für alle öffentlichen Verkehrsmitteln genutzt werden.
- Bei Fragen oder Problemen mit der Registrierungsplattform stehen wir Ihnen gerne am Gemeindeamt zur Seite!

Strom direkt aus Hirschbach - EEG Hirschbach

ACHTUNG!!!!! Bis Ende März kann man sich wieder zur Energiegemeinschaft Hirschbach anmelden!

Verpassen Sie diese tolle Chance nicht:

ENERGIEGEMEINSCHAFT Hirschbach

In einer Energiegemeinschaft schließen sich StromproduzentInnen & -verbraucherInnen zusammen, um regionale Elektrizität gemeinsam zu nutzen.

4 GRÜNDE ZUM MITMACHEN

Die wichtigsten Vorteile von Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaften sind:

- **Überschüssiger Sonnenstrom kann zu guten Konditionen verkauft werden.**
- **Der saubere Strom von Nachbarn wird genutzt.**
- **Leitungsnetze werden entlastet.**
- **Die Wertschöpfung bleibt in der Region.**

JETZT MITMACHEN!

ANMELDUNG

Wir sind bereits eine AKTIVE Energiegemeinschaft und wenn Sie auch Teil der Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaften Hirschbach Sein möchten melden Sie sich hier an:

https://energiegemeinschaften.ezn.at/hirschbach

WICHTIG: Es ist NICHT notwendig eine eigen PV-Anlage zu haben !!!!

SAUBERER STROM AUS DER REGION!

MARKTGEMEINDE
HIRSCHBACH
...wild drauf?!

Klimazielerreichung überprüfen

Die "Zielerreichung aktuell" zeigt an, ob Ihre Gemeinde das Zwischenziel für das vergangene Jahr erreicht hat und somit am richtigen Weg ist. Die "Zielerreichung 2030" zeigt an, wie weit Ihre Gemeinde bereits die Klimaziele 2030 erreicht hat.

Ziel Photovoltaik Gemeindeleistung

Ziel aktuell: 35 kWp
Die Gemeinde erreicht den Zielpfad für das aktuelle Jahr zu 103 %. Das sind 36,25 kWp.

103 %

Ziel 2030: 117 kWp
Die Gemeinde erreicht das Klimaziel 2030 zu 31 %. **Um das Ziel 2030 zu erreichen, muss der Anteil der installierten PV-Leistung auf Initiative der Gemeinde um 81 kWp gesteigert werden.**

31 %

Ziel Photovoltaik Gesamtleistung

Ziel aktuell: 600 Wp/EW bis Ende 2023 Die Gemeinde erreicht den Zielpfad für das aktuelle Jahr zu 128 %. Das sind 765,77 Wp/EW. pro BürgerIn.

128 %

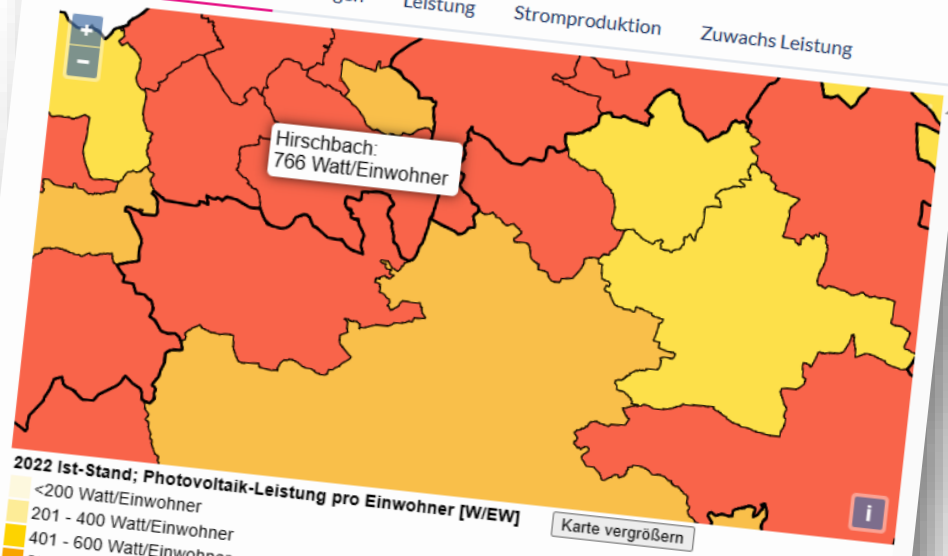
Ziel 2030: 2.000 Wp/EW
Die Gemeinde erreicht das Klimaziel 2030 zu 38 %. Das sind 765,77 Wp/EW. **Um das Ziel 2030 zu erreichen, muss der Anteil PV auf Gemeindegebiet insgesamt um 1.234 Wp/EW bis Ende 2030 steigen.**

38 %

Photovoltaik

Wir produzieren österreichweit den meisten Strom aus **Sonnenkraft**, nämlich über **912 Mio. kWh**. Seit 2005 ist die Stromproduktion aus PV-Anlagen in Niederösterreich um das über 400-fache gestiegen. 2022 gab es **73.306 PV-Anlagen** in Niederösterreich. Folgende Gemeinden hatten 2022 die meisten PV-Anlagen in Niederösterreich: St. Pölten (1.337), Amstetten (895) und Wiener Neustadt (856).

Leistung/Einwohner | Anlagen | Leistung | Stromproduktion | Zuwachs Leistung



2022 Ist-Stand; Photovoltaik-Leistung pro Einwohner [W/EW] Karte vergrößern

- <200 Watt/Einwohner
- 201 - 400 Watt/Einwohner
- 401 - 600 Watt/Einwohner
- 601 - 800 Watt/Einwohner
- > 800 Watt/Einwohner

Quelle: PV-Liga, Meldung der NÖ Netzbetreiber, bearbeitet von Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3)
Die Stromproduktion wurde auf der Basis von durchschnittlichen Volllaststunden (1.000 h) berechnet.

TERMIN	BEGINN	THEMA	ORT	ADRESSE
Do., **21. März 2024**	19.00 Uhr	Energie sparen im Haushalt	Gasthaus zum Zacky	Kirchenplatz 6, 3950 Dietmanns
Do., **11. April 2024**	19.00 Uhr	Modern heizen	Feuerwehrhaus Hirschbach	Sportplatzweg 220, 3942 Hirschbach
Mi., **25. April 2024**	19.00 Uhr	Photovoltaik Anlagen und Speicher	Sportrestaurant Hinger	Waldenstein 100, 3961 Waldenstein
Do., **15. Mai 2024**	19.00 Uhr	Photovoltaik Anlagen und Speicher	Clubraum der Stadthalle Schrems	Dr.-Karl-Renner-Straße 1, 3943 Schrems
Do., **16. Mai 2024**	19.00 Uhr	E-Mobilität	Volksheim Gmünd	Hans-Lenz-Straße 13, 3950 Gmünd

Kostenlose Vortragsreihe der Kleinregion Waldviertler StadtLand mit Unterstützung der NÖ Energie- und Umweltagentur GmbH.
Um Anmeldung wird gebeten: 0664/854 20 26 oder kleinregion@waldviertler-stadtland.at

ZVR-Zahl: 332561781. Sitz: Kleinregion Waldviertler StadtLand, 3950 Gmünd, Schremser Straße 6. Telefon: 02852/52506-330. E-Mail: kleinregion@waldviertler-stadtland.at
Bankverbindung: Sparkasse Waldviertel Mitte, IBAN: AT95 2027 2004 0026 2911, BIC: SPZWAT21XXX lautend auf „Kleinregion Waldviertler StadtLand"

Wild auf Hirschbach?!

Baugrundstücke und Häuser zu verkaufen

Hirschbach:

1 Baugrundstück (818 m²) Kindergartensiedlung – Auskunft bei Marktgemeinde Hirschbach, Tel. 02854/344

1 Baugrundstück (994 m²) Bauernzeile – Auskunft bei Marktgemeinde Hirschbach, Tel. 02854/344

Preis: € 14,00/m²

Die Marktgemeinde Hirschbach hat entlang der Vitiser Straße 15 neue Baugründe erschlossen.

Der Preis des Baulandes liegt bei € 14,00 pro Quadratmeter.

Informationen und Anfragen richten Sie bitte an das Gemeindeamt Hirschbach.

Tel.: 02854-344 – FAX.: 02854-344-30
E-Mail: gemeinde@hirschbach.gv.at

Sollten Sie auch einen Baugrund oder ein Objekt zu verkaufen oder vermieten haben, freuen wir uns, wenn Sie dieses auf unserer neuen Homepage (online voraussichtlich ab April 2024) unter Inserate publik machen. (Gegebenenfalls helfen wir natürlich bei der Eingabe.) Somit bekommt man einen guten Gesamtüberblick über alle verfügbaren Objekte in der Marktgemeinde. Vielen Dank!

37. BIOEM in Großschönau

Vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 findet die Messe zu den Themen BAUEN. ENERGIE. LEBEN. zum 37. Mal als „Messe für eine lebenswerte und sichere Zukunft" statt.

Auch 2024 präsentiert sich die BIOEM mit den bewährten **Kernthemen** Energie & Speicher, Bauen & Sanieren, Wohnen & Sicherheit, Natur & Garten, Wellness & Gesundheit und Elektromobilität.
Die **Hauptthemen der heurigen BIOEM** sind unter anderem: „Klimafitter Wald 2.0", „Raus aus Öl und Gas" sowie den **Schwerpunktthemen** „Mitalternder Wohnraum" und „Regionale Energiesicherheit". Somit greift die BIOEM wieder viele zukunftsweisende Themen auf und bietet Betrieben eine großartige Bühne für ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen.

Nähere Infos unter www.bioem.at

Hunde – unsere felligen Familienmitglieder

Liebe Gemeindebürger und ihre Fellnasen,

Hier noch einmal die gesetzlichen Richtlinien zur Haltung eines Hundes:

Anmeldung eines Hundes:
Der Erwerb eines Hundes ist binnen einem Monat durch den Hundehalter der Abgabenbehörde anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten mit dem Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als erworben. Bei der Anmeldung am Gemeindeamt werden die Daten des Hundes erhoben und eine Hundemarke ausgegeben. Diese Hundemarke ist am Halsband des Tieres anzubringen und bleibt bis zur Abmeldung des Hundes gültig. Die Hundemarke gilt einerseits als Nachweis für die Anmeldung des Tieres und andererseits als Identifizierung für z.B. entlaufene Hunde, die über die Markennummer zugeordnet werden können.
Aufgrund der Hundeabgabenordnung der Marktgemeinde Hirschbach wird folgende Hundeabgabe eingehoben:

1. für Nutzhunde jährlich € 6,54 pro Hund
2. für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz jährlich € 70,- pro Hund
3. für alle übrigen Hunde jährlich € 20,- pro Hund

Wird der Hund während des Jahres erworben, so ist die Hundeabgabe innerhalb eines Monats nach dem Erwerb zu entrichten. Danach wird die Hundeabgabe jährlich von der Gemeinde vorgeschrieben.

Der NÖ Landtag hat eine Novelle zum NÖ Hundehaltegesetz beschlossen, die am 01. Juni 2023 in Kraft getreten ist.

Durch die Änderungen sollen die Sicherheitsstandards im Zusammenleben zwischen Mensch und Hund erhöht und die Gesellschaft vor unüberlegten Anschaffungen von Hunden geschützt werden. Bei der Neuanmeldung von Hunden ab dem 01. Juni 2023 bei einer Gemeinde in NÖ sind unter anderem folgende Neuerungen zu beachten:

Sachkundenachweis
Der Sachkundenachweis beinhaltet einen dreistündigen Theoriekurs, dieser soll dem Hundehalter bzw. der Hundehalterin Grundkenntnisse über die Hundehaltung vermitteln.
Dieser Theoriekurs ist aufgeteilt in einen einstündigen Informationsvortag durch einen Tierarzt über die Tiergesundheit, die richtige Haltung und Pflege eines Hundes. Weiters muss eine zweistündige Beratung durch eine fachkundige Person über den Hund als soziales Lebewesen absolviert werden.
Infos und Kursangebote dazu in den Hundeschulen HC Schrems – Tel. Nr. 0664/5947837
und ÖRS Vitis – Tel. Nr. 0677/62628696.
Zur Führung von Listenhunden wird ein erweiterter Sachkundenachweis benötigt.

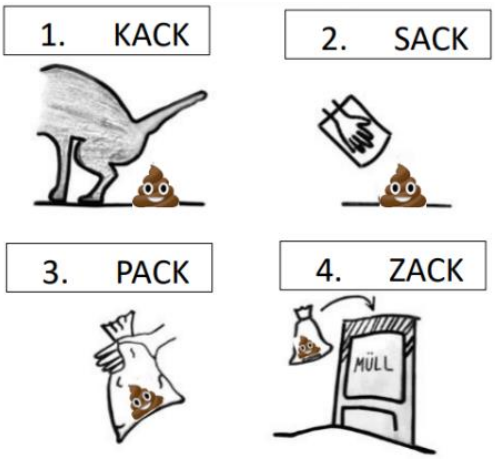
Haftpflichtversicherung
Ebenso ist eine Haftpflichtversicherung vor der Anmeldung eines Hundes abzuschließen und bei der Anmeldung der Gemeinde vorzuweisen. Die bisherige Versicherungssumme von € 250.000,00 wurde auf € 750.000,00 angehoben. Jene Personen, die bereits einen Hund halten, haben binnen zwei Jahren (bis spätestens 01. Juni 2025) den Nachweis einer (angepassten) Haftpflichtversicherung zu erbringen.

Es wurde eine Obergrenze von fünf Hunden (bzw. zwei Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential) pro Haushalt festgelegt. Bei Zuwiderhandeln gegen diese Bestimmung ist ein Hundehalteverbot auszusprechen.

Weitere Infos auf der Homepage: www.noe.gv.at/noe/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html

Abmeldung eines Hundes:

Die Abmeldung eines Hundes (Tod, Umzug, Weitergabe) hat schriftlich bis spätestens 31.12. zu erfolgen, außerdem ist die Hundemarke abzugeben. Solange die Abmeldung nicht erfolgt ist, besteht die Abgabepflicht weiter. Wird daher ein Hund erst ab 1. Jänner abgemeldet, so ist die Hundeabgabe noch für das ganze laufende Jahr zu entrichten!



Hier noch ein dringender Appell an alle Hundebesitzer und Gassigeher!

Bitte beachten Sie, dass jegliche Hinterlassenschaften Ihres Hundes ordnungsgemäß entsorgte werden müssen! Nicht nur in Hundekotbeutel eingefasst, SONDERN auch diese befüllten Beutel dann in dafür vorgesehenen Mülleimer oder privat zu Hause zu entsorgen. Dazu gehören keine privaten Mülltonnen, Einlaufgitter, Feldränder……

Laut **§ 92 Abs. 2 der österreichischen Straßenverkehrsordnung** haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass die Gehsteige und Gehwege sowie Fußgängerzonen und Wohnstraßen von Hundekot nicht verunreinigt werden.

Nach **§ 99. Strafbestimmungen Absatz 4g** ist eine Verwaltungsübertretung laut dem Gesetzgeber mit einer Geldstrafe bis zu 72 Euro, im Fall ihrer Uneinbringlichkeit mit Freiheitsstrafe bis zu 48 Stunden, zu bestrafen, wer Straßen gröblich verunreinigt oder als Besitzer oder Verwahrer eines Hundes die in § 92 bezeichnete Sorgfaltpflicht verletzt.

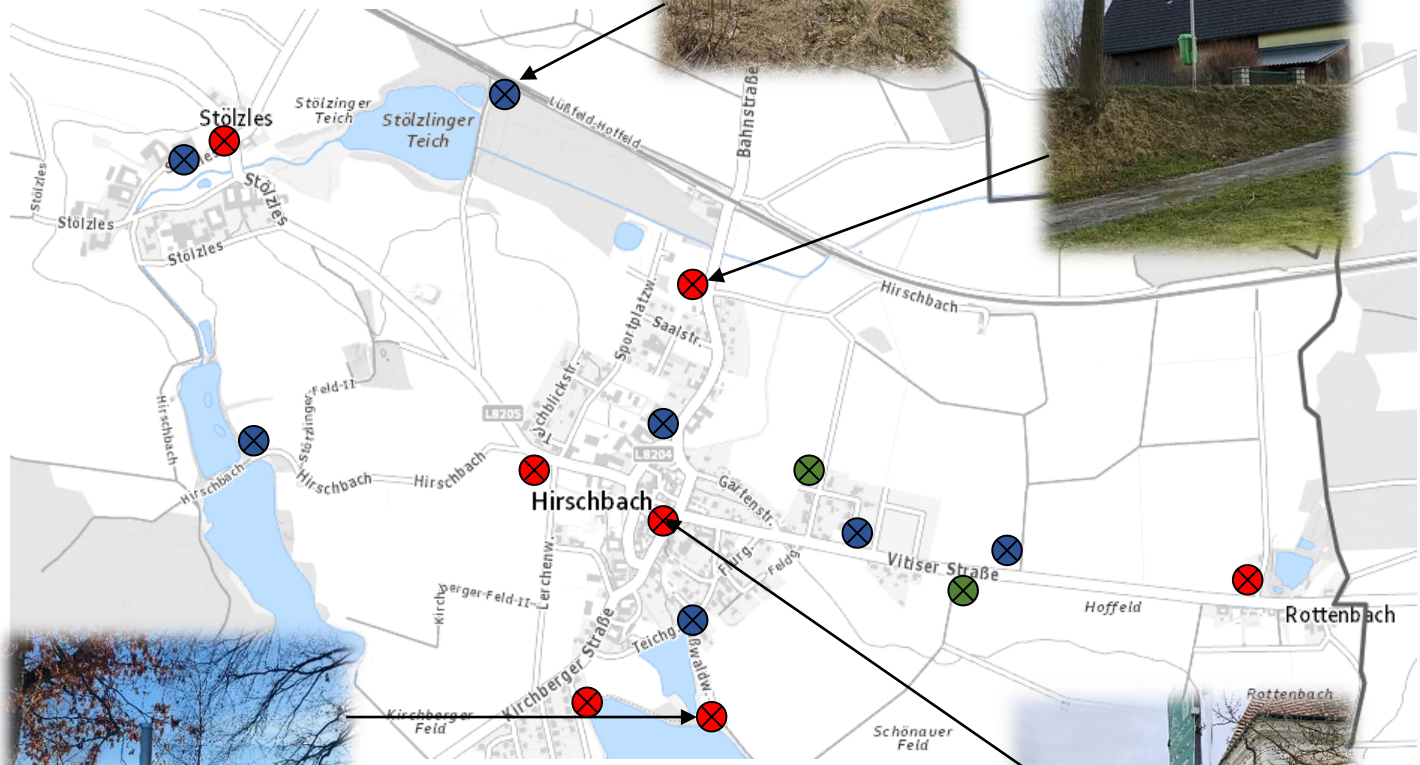
Oft kommt das Argument, dass jeder Hundebesitzer „ja eh“ durch die jährliche Hundeabgabe seinen Beitrag leistet. Diese Einnahme durch die Gemeinde ist nicht einmal annähernd kostendeckend, wenn ganze Kanalanlagen gereinigt werden müssen, weil Hundekotbeutel einfach im „Gulli“ entsorgt werden. Weiters möchte sicher keiner, dass sich in seinem privaten Gemüsebeet „Haufen“ eines Fremden befinden. Genauso empfinden Landwirte bzw. deren Tiere, wenn sie das Gras/Heu für ihre Tiere „pflegen“ und dann die Hinterlassenschaften von Hunden in deren Nahrung finden! Für die Nutztiere entstehen hier oft fatale gesundheitliche Schäden durch den Kot der Hunde.

Bitte bedenken Sie, dass es nicht nur strafbar ist, wenn Wege und fremde Grundstücke verunreinigt werden, es „verschandelt“ außerdem unser Ortsbild enorm!

Die Markgemeinde möchte auch einen zusätzlichen Beitrag leisten, um dieses Problem in den Griff zu bekommen. Es wurden einige zusätzliche Mistkübel an häufig genutzten Wander-/"Gassistrecken" montiert (siehe Plan). Zusätzlich werden auch noch Hundekotbeutelspender an einigen Stellen angebracht, wo wir um rücksichtsvolle Verwendung bitten.

Wir sind uns sicher, dass durch ein verantwortungsbewusstes Verhalten eines jeden Einzelnen ein harmonisches Miteinander erhalten bleibt und man sich weiter an unserem schönen Hirschbacher Ortsbild erfreuen kann!

- Mistkübel
- Mistkübel mit Hundekotbeutelspender
- Hundekotbeutelspender



Bärlauch

hat wieder Saison!

Die Kräutersammler sind unterwegs. Der Bärlauch ist für die feine Küche äußerst beliebt. Leider kommt es immer wieder zu Verwechslungen und in der Folge zu Vergiftungen. Besonders die Verwechslung mit der hochgiftigen Herbstzeitlose endet meist tödlich, denn das in dieser Pflanze enthaltene Colchicin ist ein schweres Zellgift.

Die Wirkung tritt drei bis sechs Stunden nach dem Verzehr auf, und zwar mit Übelkeit und Erbrechen, gefolgt von schwerem Durchfall. Darmzellen, Blutzellen und Knochenmarkzellen werden zerstört - der Tod tritt nach 30 bis 48 Stunden ein.

Selbstgemachtes Bärlauchpesto schmeckt besonders gut.

Daher: Sorgfalt beim Pflücken, denn beide Pflanzen wachsen auf den gleichen Böden - oft unmittelbar nebeneinander. Beim Bärlauch stehen die Blätter einzeln, sie umgreifen sich nicht, jedes Blatt endet in einem dünnen Blattstiel. Die Blätter riechen stark nach Knoblauch -aber Achtung! Dieser Geruch geht sehr rasch auf die Finger des Sammlers über. **Die Herbstzeitlose ist geruchlos und die Blätter haben keinen Stiel.** Ebenfalls sehr ähnlich im Aussehen und gleichfalls giftig sind die Maiglöckchen. Sie wachsen aber etwas später.

Die Bärlauch-Saison ist nur kurz und beginnt in der Regel im April. Je nach Witterung zeigen sich die ersten zarten Blätter bereits im März.

www.noezsv.at

Achtung Sommerzeit:

Die Sommerzeit beginnt am Sonntag, 31. März 2024.

Die Uhren werden um eine Stunde von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr vorgestellt!

Raiffeisen - WIR macht's möglich

Zum Faschingsausklang gab es auch heuer wieder hausgemachte Krapfen aus der Bäckerei Trinko oder ein Schnapserl vom Biohof Binder aus Warnungs.

Gemeinsam mit unserem Partner hobex AG stellen wir unseren Kunden ab sofort ein Leih-Terminal für Kartenzahlungen zur Verfügung. Damit ist es möglich, bei Festen und Veranstaltungen den Gästen eine Bezahlung mit Debit- oder Kreditkarte anzubieten. Für Fragen und Auskünfte sowie Reservierungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Terminaviso für unsere
<u>Generalversammlung</u>

Dienstag, 18. Juni 2024, Gasthof Pichler

Jetzt Mitglied werden!

@RBVITIS

Folge uns auch in den sozialen Medien

Raiffeisenbank Vitis
mit einer Zweigstelle in Hirschbach

Wir gratulieren sehr herzlich…….

… zum 80. Geburtstag Frau Ingeborg Kugler, Gartenstraße 59, 3942 Hirschbach

… zum 85. Geburtstag Herr Ernst Marchsteiner, Stölzles 9, 3942 Hirschbach

… zur Geburt von Leo Fandl am 01.12.2023, Stölzles 4, 3942 Hirschbach

Eltern: Bettina Klinger und Mario Fandl

…zur Geburt von Max Seier am 11.12.2023, Stölzles 8, 3942 Hirschbach

Eltern: Katrin und Patrick Seier

… zur Geburt von Matheo Steininger am 03.01.2024, Wiesenfeldsiedlung 272, 3942 Hirschbach

Eltern: Bettina und Raphael Steininger